

---

# Wie mache ich was?

Informationen  
zum  
Internetzugang über das TV-Kabel  
für Windows 98

**km3 teledienst GmbH**



**Kommunikation  
Medien  
Marketing  
Management**

August-Bebel-Str. 86 • 08340 Beierfeld  
Tel.: 03774 6625-78 • Fax: 03774 6625-79  
Internet: [www.km3.de](http://www.km3.de) • E-Mail: [buero@km3.de](mailto:buero@km3.de)

---



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Allgemeine Hinweise</b>	Seite 4
<b>2. Installation des Kabelmodems</b>	
2. 1. Verbindung Kabelmodem – Multimediodose	Seite 4
2. 2. Verbindung Kabelmodem – Computer	Seite 4
2. 2. 1 Anschluss-Schema Netzwerkkarte (Ethernet Kat 5)	Seite 5
2. 2. 2 Anschluss-Schema USB-Bus	Seite 6
<b>3. Einrichten des Netzwerks</b>	
3. 1. Einrichtung mittels USB	Seite 7
3. 2. Installation Netzwerkkarte	Seite 9
3. 2. 1. Prüfen der Netzwerkkartenadresse (Mac-Adresse)	Seite 9
3. 3. Einrichtung der Netzwerkumgebung	Seite 9
3. 3. 1. Client für Microsoft-Netzwerke hinzufügen	Seite 11
3. 3. 2. Netzwerkprotokoll TCP/IP hinzufügen	Seite 12
3. 4. Konfiguration des Netzwerkprotokolls	Seite 13
3. 5. Wichtiger Hinweis zur Datei- & Druckerfreigabe	Seite 17
<b>4. Konfiguration des Browsers (MS Internet Explorer)</b>	
4. 1. Startseite festlegen	Seite 18
4. 2. Einstellungen Proxyserver	Seite 19
<b>5. Konfiguration E-Mail-Programm (MS Outlook Express)</b>	
5. 1. Einrichten eines E-Mail-Kontos	Seite 21
5. 1. 1. Name, E-Mail-Adresse	Seite 22
5. 1. 2. E-Mail-Server	Seite 24
5. 1. 3. E-Mail-Anmeldung (Nutzerkennung/Passwort)	Seite 24
5. 2. Art der Verbindung	Seite 25
5. 3. Verwaltung und Änderung der E-Mail-Zugänge	Seite 26
5. 4. Hinweise zur Sicherheit	Seite 26
<b>6. Das Kontrollzentrum (Verwaltung der persönlichen Zugangsdaten)</b>	
6. 1. Login ins Kontrollzentrum, Anmeldung	Seite 27
6. 2. Ihre Rechnungen	Seite 29
6. 3. Übersicht Datentransfer (Traffic)	Seite 30
6. 4. Verwaltung der E-Mail-Adressen	Seite 31
6. 5. Einstellungen	Seite 33
6. 6. Passwort ändern	Seite 34
<b>7. Private Homepage</b>	
7. 1. Pflege und Anmeldung	Seite 35
7. 2. Dateien kopieren	Seite 38

# Hinweise für die Einrichtung Ihres Internetzugangs

## 1. Allgemeine Hinweise

Die Installation des Anschlusses erfolgt nach Auftragserteilung entweder durch die Firma km3 teledienst GmbH oder eine durch sie beauftragte Firma. In Ihrer Wohnung wird die vorhandene Antennendose durch eine sog. Multimediodose ersetzt. Falls in Ihrer Wohnung noch Kabel aus DDR-Zeiten (schwarzes Kabel) liegen sollte, muss dieses aus Gründen der Störsicherheit ausgewechselt werden. Ist der Wechsel des Kabels nicht möglich, wird vor Ort nach einer anderen technischen Lösung gesucht.

**Achtung:** Bei den folgenden Installationen am Computersystem werden Veränderungen an den Konfigurationsdateien vorgenommen. Um bei Bedarf den Ausgangszustand Ihres Systems wieder herstellen zu können ist es erforderlich, vor Beginn eine Datensicherung (Backup) vorzunehmen, um Ihre bisherigen Einstellungen zu sichern. Wir möchten Sie weiterhin darauf hinweisen, dass vor und nach der Installation ein Virenskan durchzuführen ist, um sicherzustellen, dass Ihr System „sauber“ ist. Generell empfiehlt es sich, in regelmäßigen Abständen solch einen Virenskan mit einer **aktuellen** Version eines Virenskanners durchzuführen.

## 2. Installation des Kabelmodems

### 2. 1. Verbindung Kabelmodem - Multimediodose

An die Multimediodose wird über eine feste Schraubverbindung das Kabelmodem angeschlossen, welches die Verbindung zwischen Computer und Kabelnetz herstellt. Das Modem sollte sich in der Nähe der Antennendose befinden. Ein entsprechendes Koaxial-Anschlusskabel von ca. 2 m Länge wird mitgeliefert und vom Installateur angebracht. Keinesfalls darf das Modem an einer anderen Antennensteckdose betrieben werden! Soll das Kabelmodem an einer anderen Stelle aufgebaut werden, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

### 2. 2. Verbindung Kabelmodem - Computer

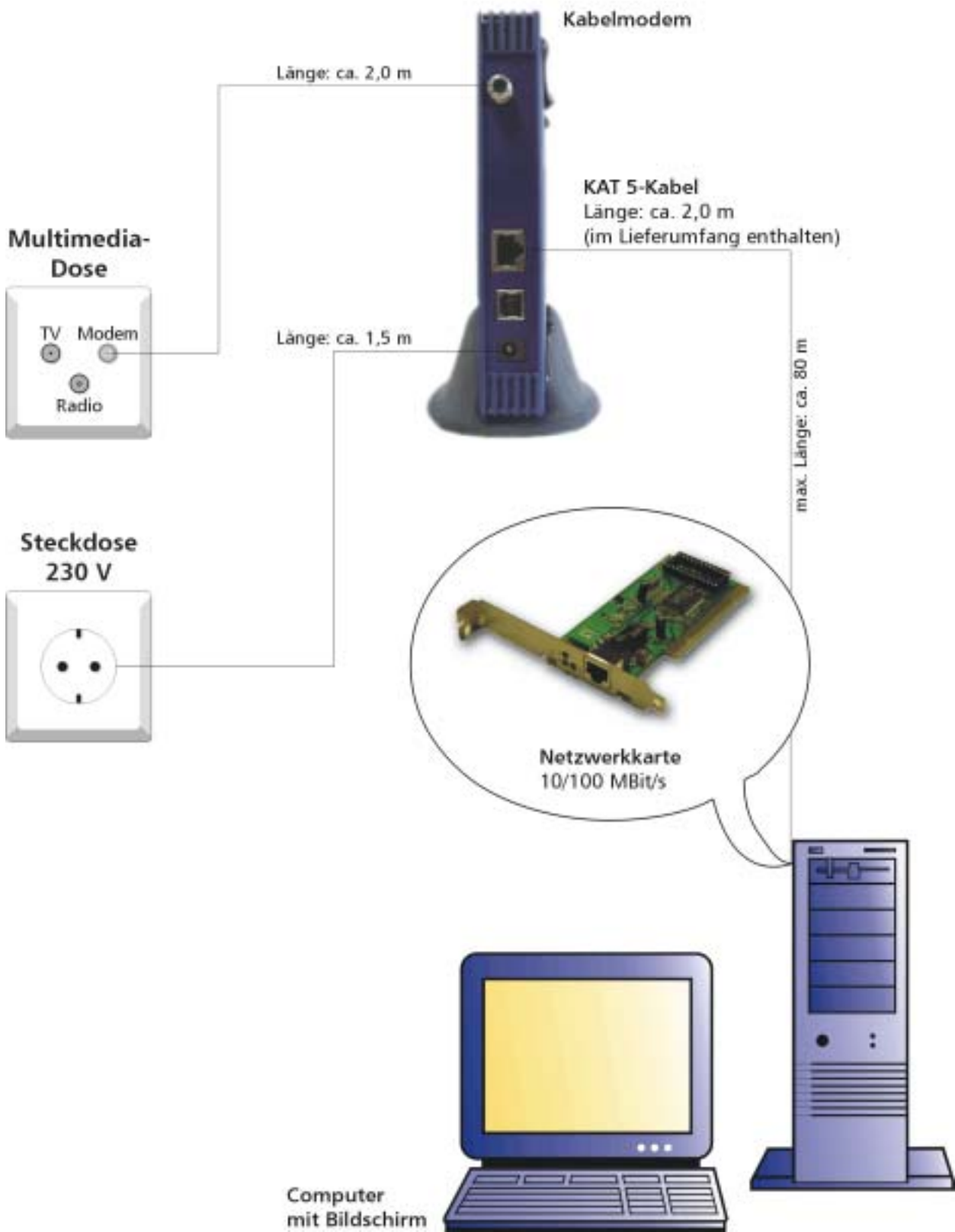
Das Kabelmodem kann auf zwei Wegen mit dem PC verbunden werden. Dies erfolgt entweder über eine herkömmliche Netzwerkkarte mit Kat 5 Buchse oder über den USB-Port (\*) (vor allem an neueren Rechnern vorhanden). Das Modem unterstützt Netzwerkkarten mit 10 oder 100 Mbit/s Übertragungsgeschwindigkeit. Eine passende Netzwerkkarte kann bei Bedarf von uns geliefert werden.

Nachfolgend sind die beiden Verbindungsarten schematisch dargestellt.

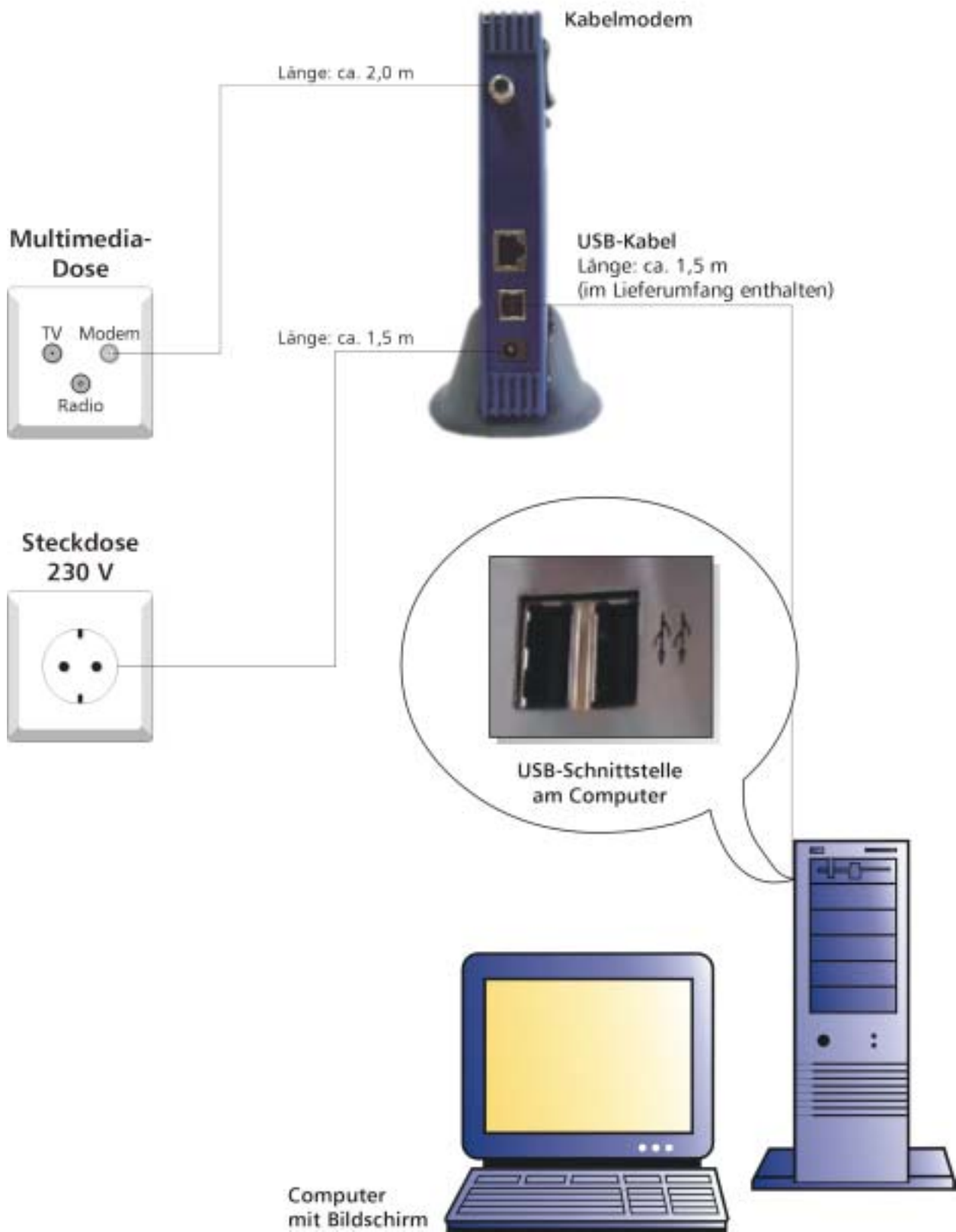
(\*) USB = Universeller Serieller Bus

ist eine Anschlussmöglichkeit für Drucker, Scanner, Modems, Kameras u.ä. Geräte, die über diesen speziellen Anschluss verfügen

2. 2. 1. Anschluss-Schema Kabelmodem über Netzwerkkarte (Ethernet Kat 5)



2. 2. 2. Anschluss-Schema Kabelmodem über USB-Bus



Sollte sich der Computerstandort mehr als zwei Meter von der Multimediadose entfernt befinden, muss die Verbindung über ein Netzkabel erfolgen. Ein entsprechend längeres Kabel kann von uns gestellt werden. Die Kosten für das Kabel und die Verlegeleistung sind im Anschlusspreis jedoch nicht enthalten.

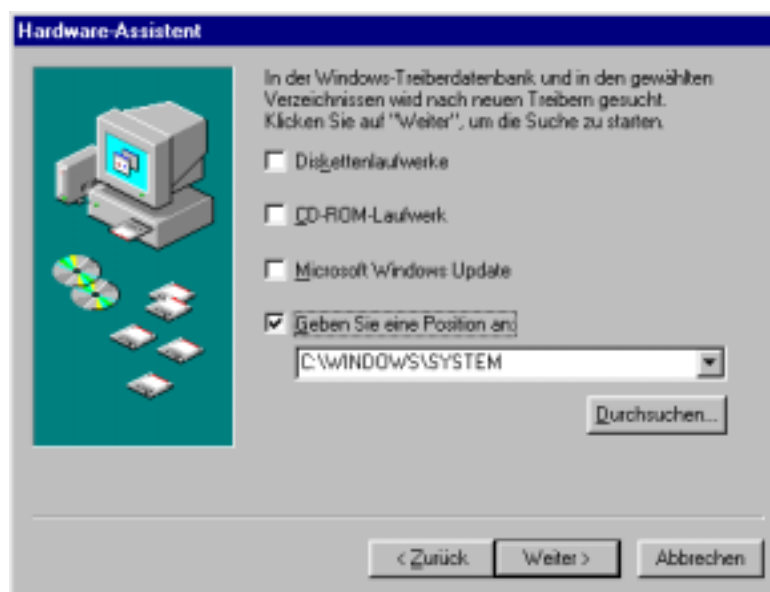
### 3. Einrichten des Netzwerks

Vor Beginn unbedingt eine Datensicherung (Backup) vornehmen!

#### 3. 1. Einrichtung mittels USB

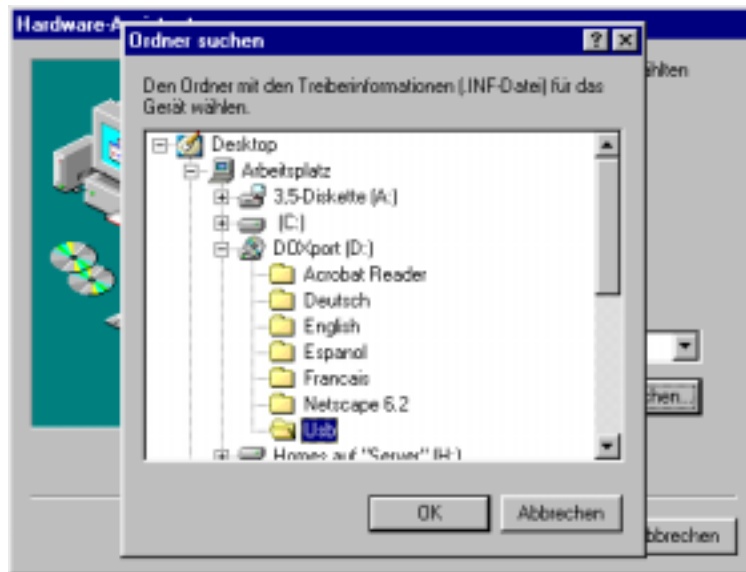
Schließen Sie das Kabelmodem mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels an Ihren Computer an (dabei müssen Sie Ihren Computer nicht unbedingt ausschalten). Schalten Sie Ihren Computer ggf. ein und legen Sie die mitgelieferte CD in das CD-Rom Laufwerk Ihres Computers. Danach stecken Sie das Netzteil des Kabelmodems in eine Steckdose. Jetzt erscheint auf Ihrem Desktop automatisch der Hardwareassistent, der ein neues USB-Gerät erkannt hat.

Klicken Sie solange auf "Weiter", bis folgendes Bild erscheint.



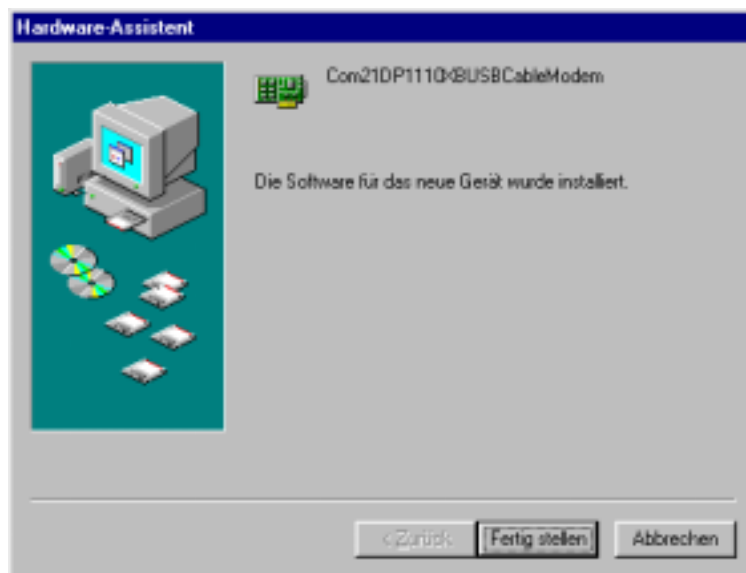
**Bild: Hardware-Assistent Treiber auswählen**

Wählen Sie jetzt "Geben Sie eine Position an:", suchen Sie den Treiber auf der mitgelieferten CD-Rom wie im folgenden Bild gezeigt und klicken Sie "OK".



**Bild: Ordner wählen**

Klicken Sie jetzt solange auf "Weiter" bis folgendes Bild erscheint:



**Bild: Treiberauswahl beendet**

Wenn Sie jetzt auf "Fertig stellen" klicken, werden Sie zu einem Neustart Ihres Computers aufgefordert. Wenn Sie mit "Ja" beantworten, haben Sie Ihr Kabelmodem korrekt installiert.

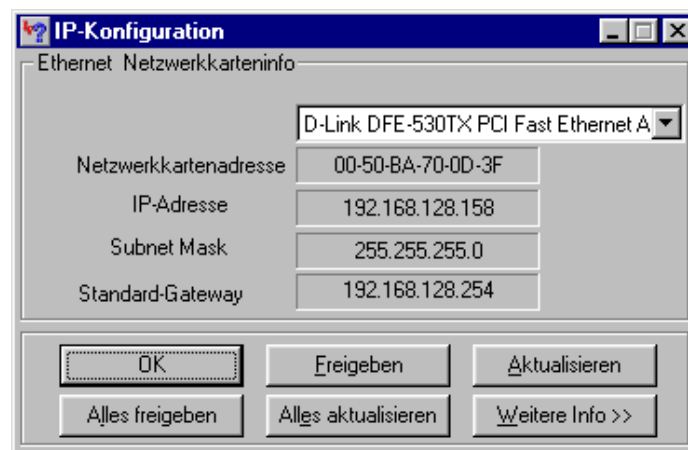


### 3. 2. Installation Netzwerkkarte

Die Netzwerkkarte wird in einem freien Steckplatz des Computers eingesteckt (PCI-Bus). Beim anschließenden Start Ihres Computers sollte die automatische Hardwareerkennung die Netzwerkkarte erkennen und den richtigen Treiber hierfür initialisieren. Eventuell ist ein aktualisierter Netzwerkkartentreiber auf einer beigelegten Diskette zu installieren. Für die genaue Vorgehensweise folgen Sie bitte der Bedienungsanleitung, die der jeweiligen Netzwerkkarte beiliegt.

#### 3. 2. 1. Prüfen der Netzwerkkartenadresse (Mac-Adresse)

Um herauszufinden welche Mac-Adresse die eingebaute Netzwerkkarte hat, gehen Sie bitte in das "Start"-Menü auf Ihrem Desktop und wählen "Ausführen". Jetzt tippen Sie "winipcfg" und drücken die "Enter"-Taste, danach erscheint folgendes Fenster mit den Netzwerkkarteninformationen. Die Mac-Adresse wird für die Freischaltung des Internetanschlusses benötigt.



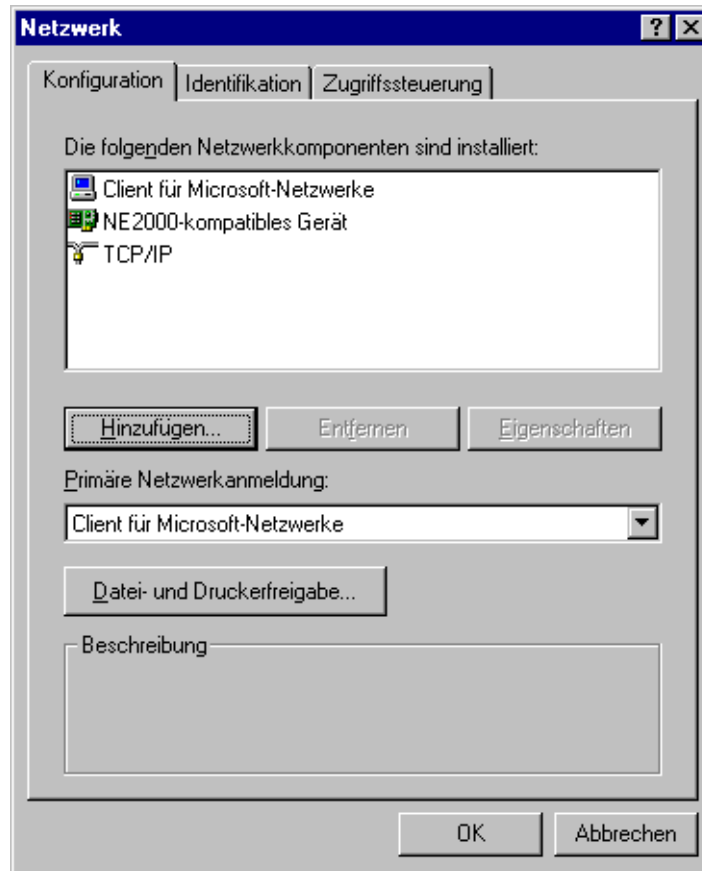
**Bild: Informationen zu den Netzwerkkarten**

### 3. 3. Einrichtung der Netzwerkumgebung

Nachdem Sie die Netzwerkkarte in Ihren Computer eingebaut haben, sollten Sie auf dem Desktop das neue Symbol "Netzwerkumgebung" sehen. Sollte die "Netzwerkumgebung" nicht erscheinen, überprüfen Sie bitte die Installation der Netzwerkkarte.

Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf das Symbol Netzwerkumgebung und wählen Sie aus dem aufklappenden Menü den Punkt "Eigenschaften".

Danach öffnet sich das Fenster "Netzwerk". Es sollte wie folgt aussehen

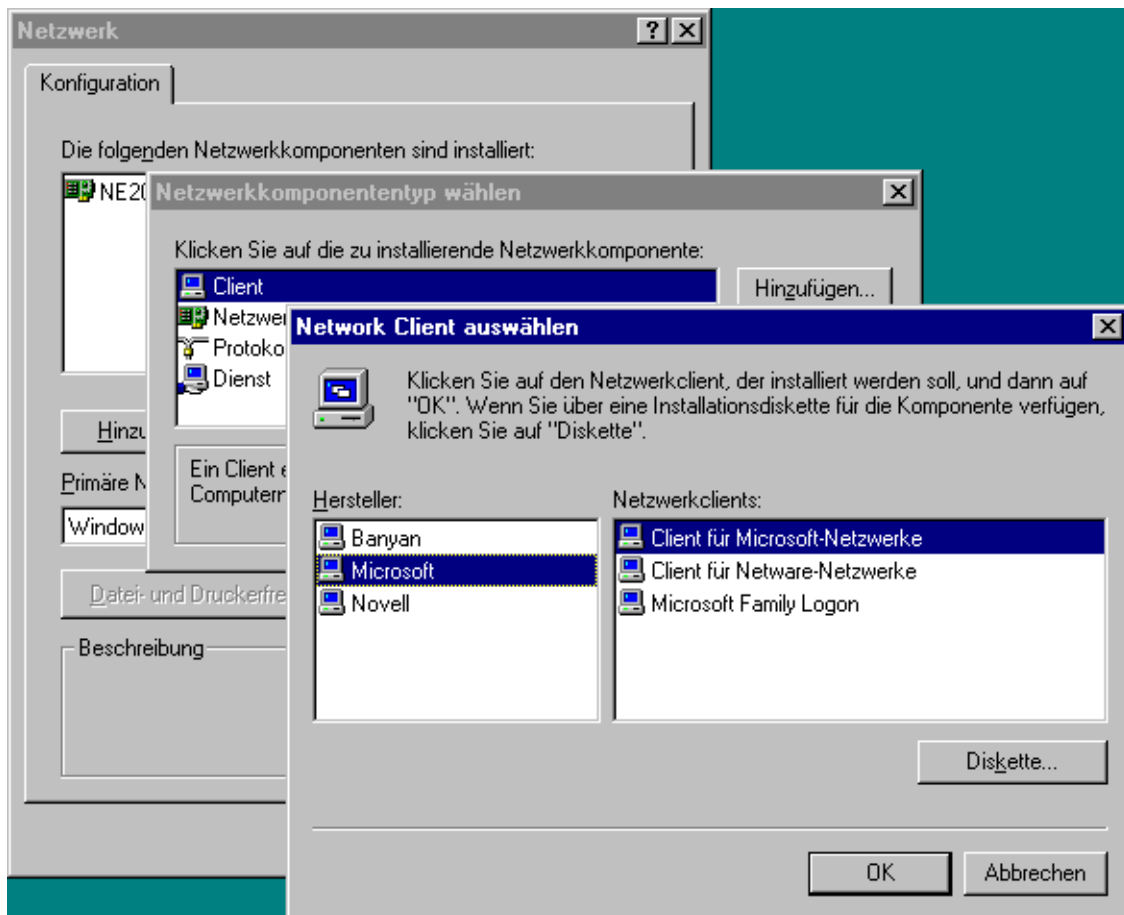


**Bild: Netzwerkkonfiguration**

Falls hier die Einträge für „Client für Microsoft-Netzwerke“ und „TCP/IP“ fehlen, müssen diese noch hinzugefügt werden. Dies geschieht wie folgend beschrieben.

### 3. 3. 1. Client für Microsoft-Netzwerke hinzufügen

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Button "Hinzufügen". Das Fenster "Netzwerkkomponententyp wählen" öffnet sich. Klicken Sie nun mit der linken Maustaste auf "Client". Daraufhin wird das Feld blau hinterlegt. Jetzt klicken Sie auf den Button "Hinzufügen". Es öffnet sich das Fenster "Network Client auswählen". Klicken Sie mit der linken Maustaste doppelt auf "Microsoft".



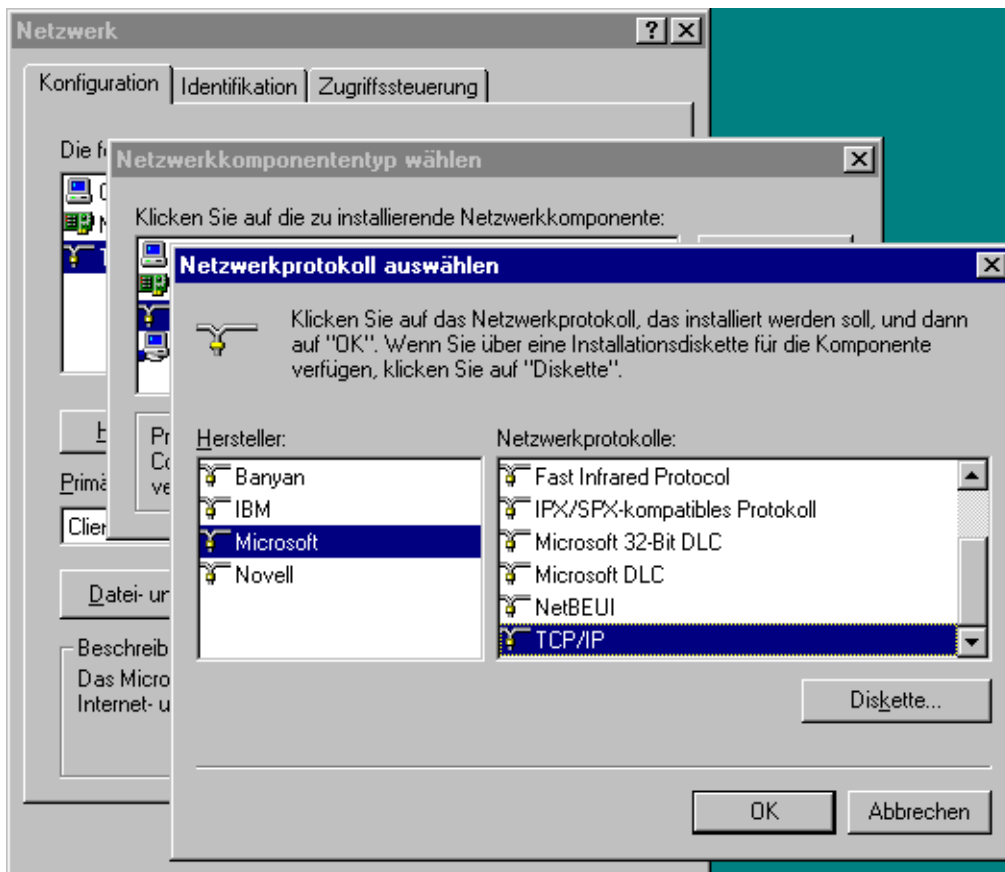
**Bild: Client für Microsoft Netzwerke auswählen**

Wählen Sie mit der linken Maustaste die Zeile "Clients für Microsoft Netzwerke" aus. Bestätigen Sie die Auswahl mit dem Button "OK".

### 3. 3. 2. Netzwerkprotokoll TCP/IP hinzufügen

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Button "Hinzufügen". Es öffnet sich das Fenster "Netzwerkkomponententyp wählen". Wählen Sie hier "Protokoll" mit der linken Maustaste aus. Daraufhin wird das Feld blau hinterlegt. Klicken Sie jetzt auf den Button "Hinzufügen".

Es öffnet sich das Fenster "Netzwerkprotokoll". Klicken Sie mit der linken Maustaste doppelt auf "Microsoft".

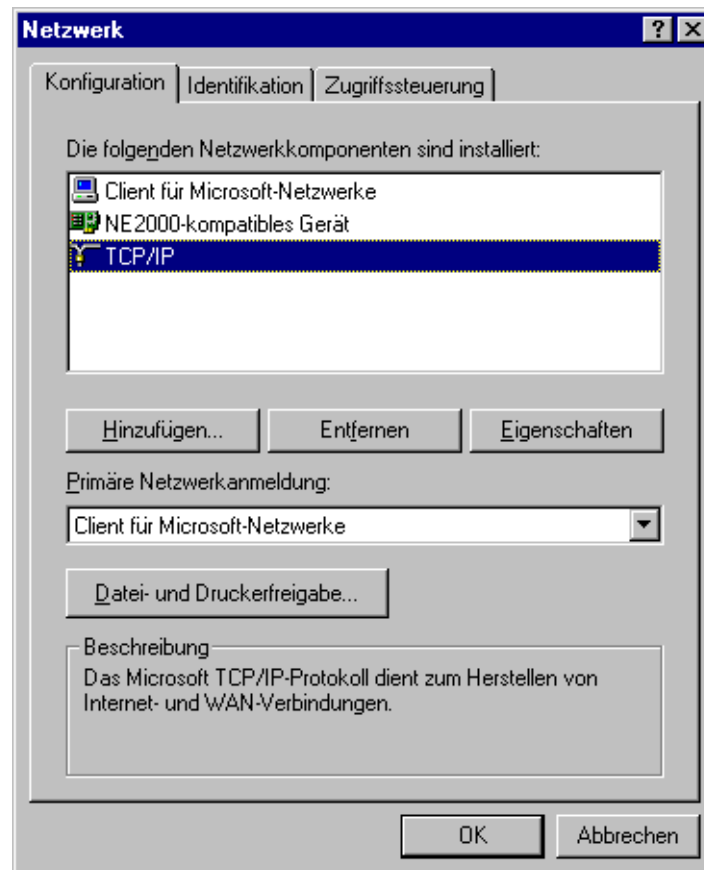


**Bild: Auswahl Netzwerkprotokoll**

Wählen Sie mit der linken Maustaste die Zeile "TCP/IP" aus. Bestätigen Sie mit dem Button "OK".

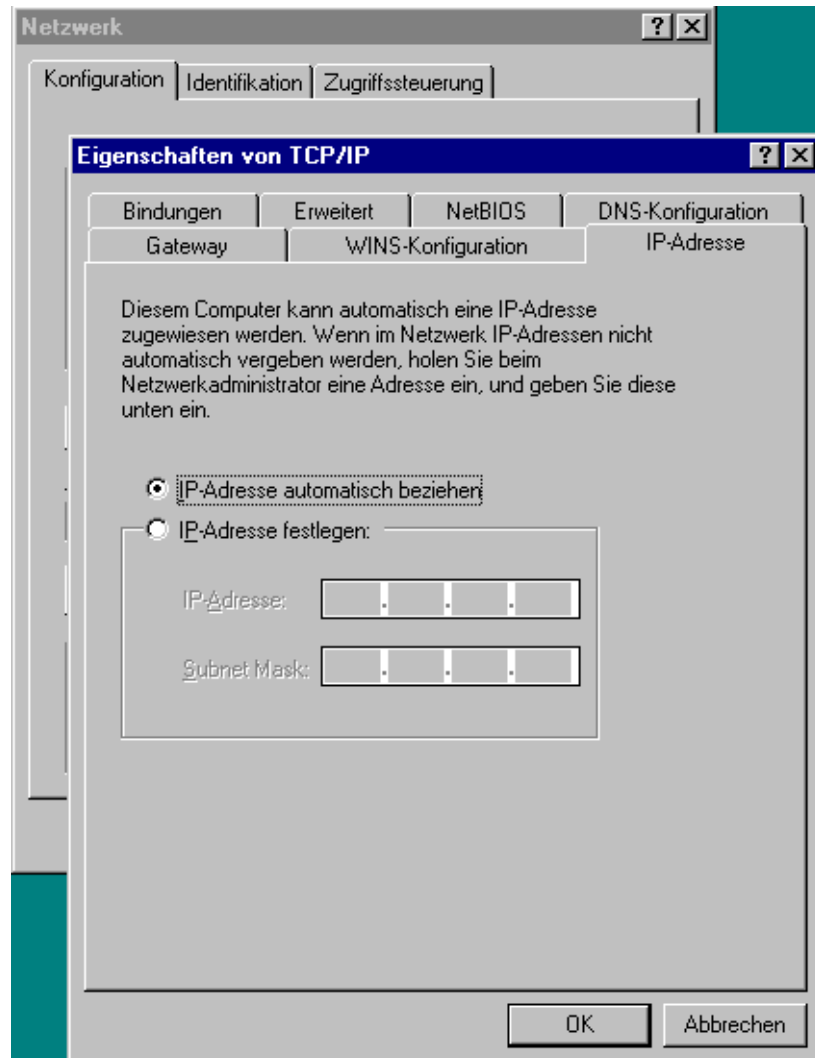
### 3. 4. Konfiguration des Netzwerkprotokolls

Wählen Sie im Fenster Netzwerk auf den Eintrag "TCP/IP" aus. Nachdem das Feld blau unterlegt ist, klicken Sie auf den Button "Eigenschaften".



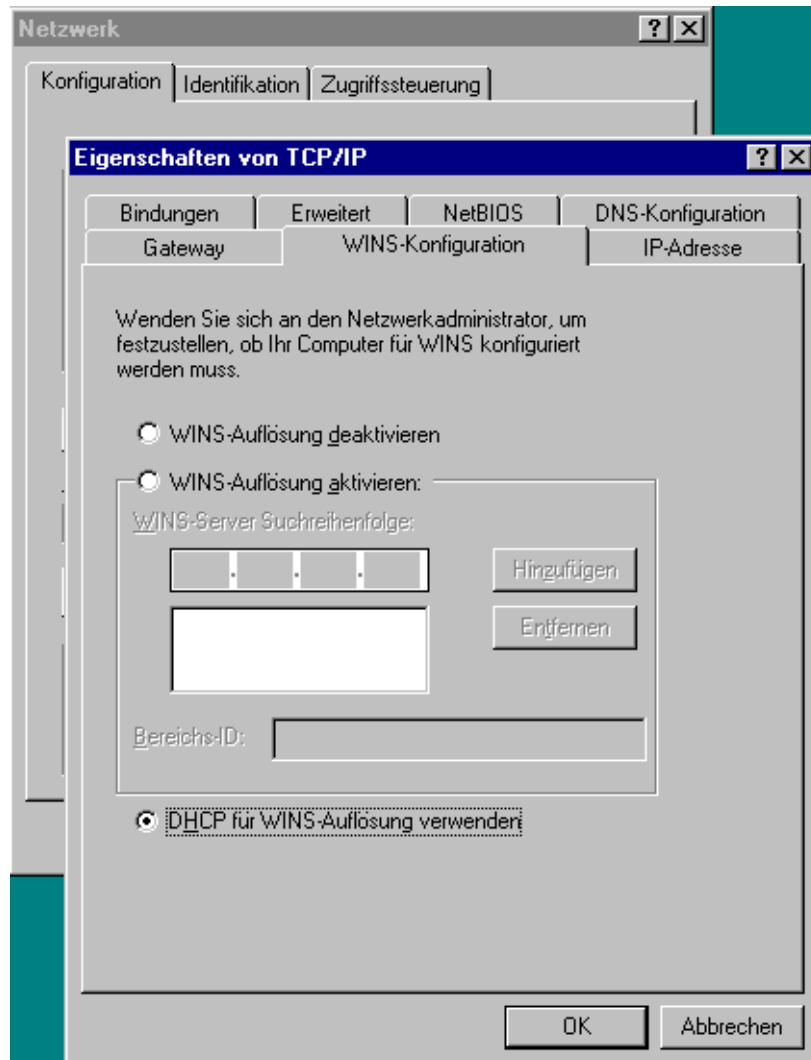
**Bild: Netzwerk**

Das Fenster "Eigenschaften von TCP/IP" öffnet sich. Sie befinden sich im Reiter "IP-Adresse". Wählen Sie den Punkt "IP-Adresse automatisch beziehen" an.



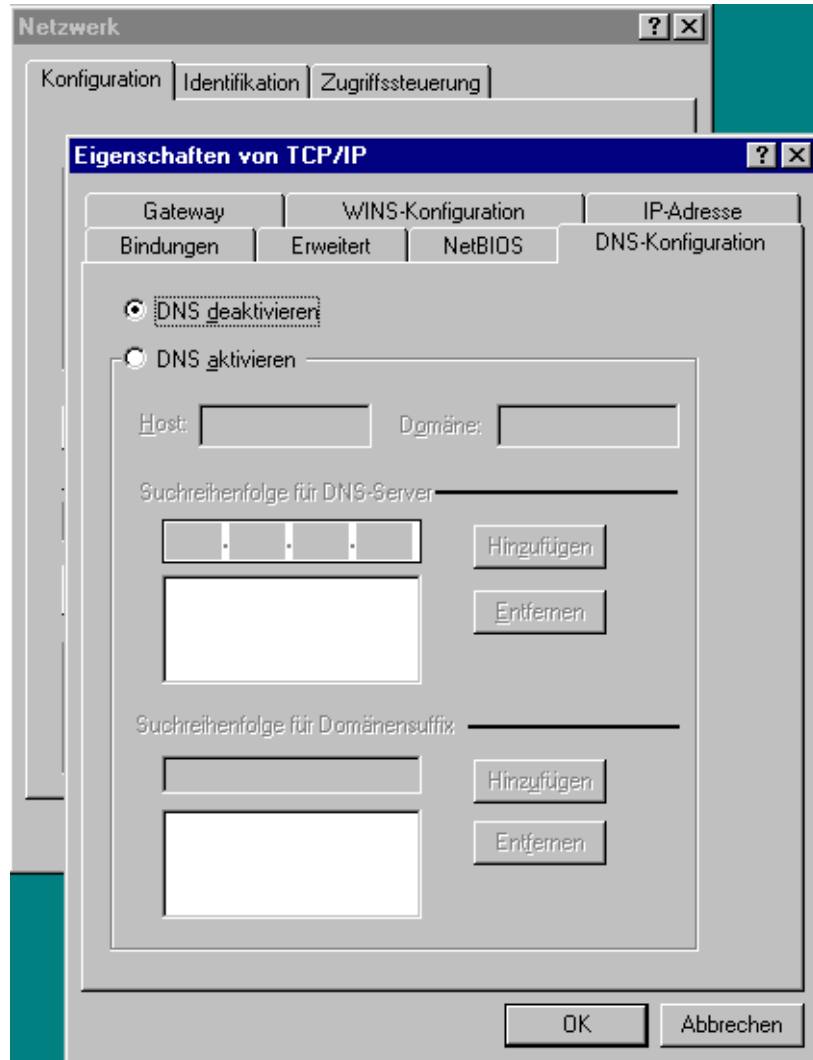
**Bild: IP-Adresse festlegen**

Wechseln Sie nun auf den Reiter "WINS-Konfiguration" und wählen Sie den Punkt "DHCP für WINS-Auflösung verwenden" an. Das Fenster sollte nun so aussehen:



**Bild: DHCP aktivieren**

Abschließend wechseln Sie nun auf den Reiter "DNS-Konfiguration" und wählen Sie hier die Einstellung "DNS deaktivieren" aus.



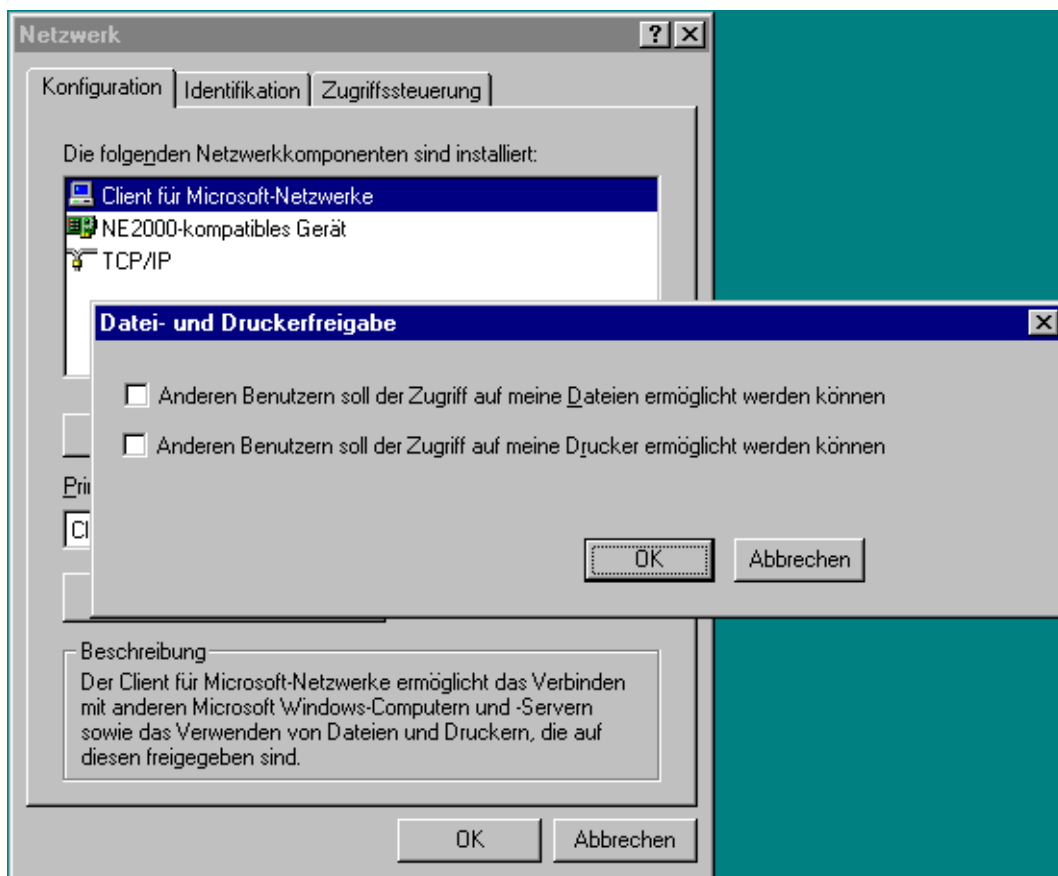
**Bild: DNS-Konfiguration**

In den verbleibenden Reiterleisten sind keine Eintragungen nötig. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, bestätigen Sie die Änderungen mit dem Button "OK" - Sie gelangen nun wieder zum Fenster "Netzwerk".



### 3. 5. Wichtiger Hinweis zur Datei- und Druckerfreigabe

An dieser Stelle nochmals einige Aussagen zum Schutz Ihrer Daten auf Ihrem Rechner: Für Ihre Datensicherheit sind Sie selbst verantwortlich. Beim Verbinden Ihres Rechners über das Kabelmodem mit dem Internet könnten möglicherweise andere Computernutzer auf Ihren Rechner zugreifen, wenn Sie die Datei- und Druckerfreigabe ermöglichen. Diese sollte deshalb generell bei Verwendung eines Netzwerkes ausgeschaltet sein. Das heißt, dass bei beiden Einträgen keine Häkchen gesetzt sein dürfen (siehe untenstehendes Bild). Falls dort Häkchen vorhanden sind, in das entsprechende Feld klicken, um diese zu entfernen. Bestätigen Sie anschließend mit "OK".



**Bild: Datei- und Druckerfreigabe**

Da alle erforderlichen Einstellungen vorgenommen wurden, beenden Sie jetzt die Konfiguration mit "OK". Es erscheint die Meldung: "Die Änderungen werden erst nach Neustart des Computers wirksam. Soll der Computer jetzt neu gestartet werden?". Klicken Sie auf "OK" um den Rechner neu zu starten. Wurde das Betriebssystem Ihres Rechners ordnungsgemäß gestartet, können Sie mit der Konfiguration des Browsers fortfahren.

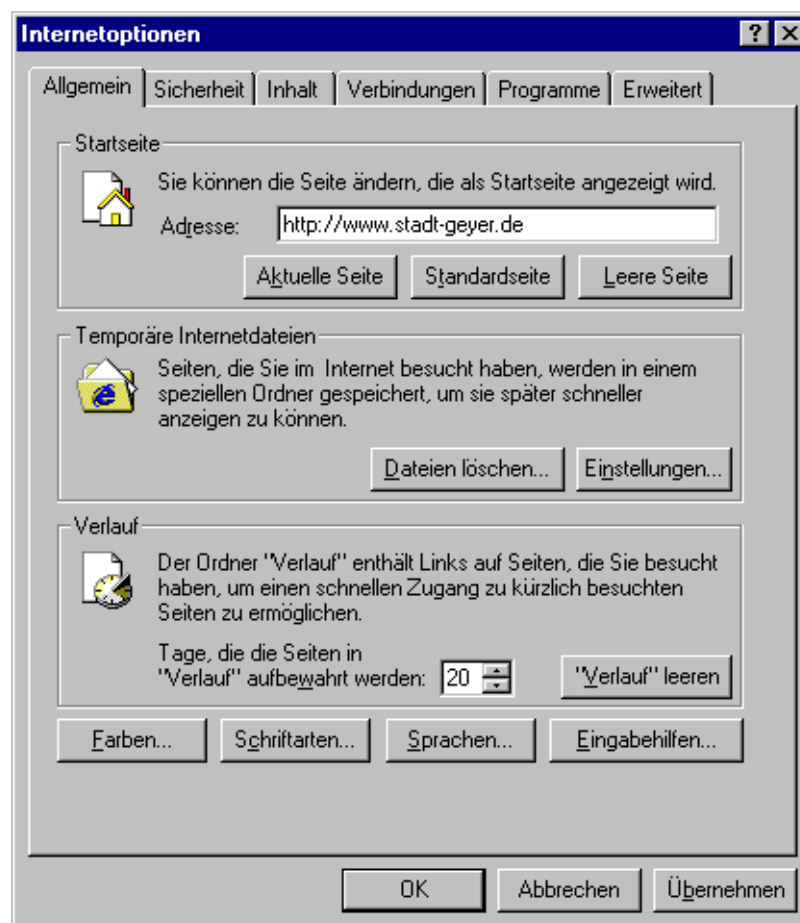
## 4. Konfiguration des Browsers (MS Internet Explorer)

Die folgende Beschreibung bezieht sich auf den Internet Explorer Version 6. Beachten Sie bitte, dass bei anderen Versionen die einzelnen Konfigurationspunkte geringfügig abweichen können.

### 4. 1. Startseite festlegen

Starten Sie das Programm und klicken Sie auf das Menü "Ansicht". Wählen Sie den letzten Menüpunkt "Internetoptionen...". Nach dem Anklicken öffnet sich ein Fenster. Hier können Sie unter dem Reiter "Allgemein" die Seite ändern, die nach dem Start des Browsers aufgerufen wird.

Wenn Sie die Zeile wie im unteren Bild gezeigt ausfüllen, wird beim Starten des Explorers automatisch die hier eingetragene Internetpräsenz (Beispiel: Startseite Portal Geyer) aufgerufen. Natürlich sind auch andere Startseiten möglich. Tragen Sie hierfür einfach die gewünschte Internetadresse ein:



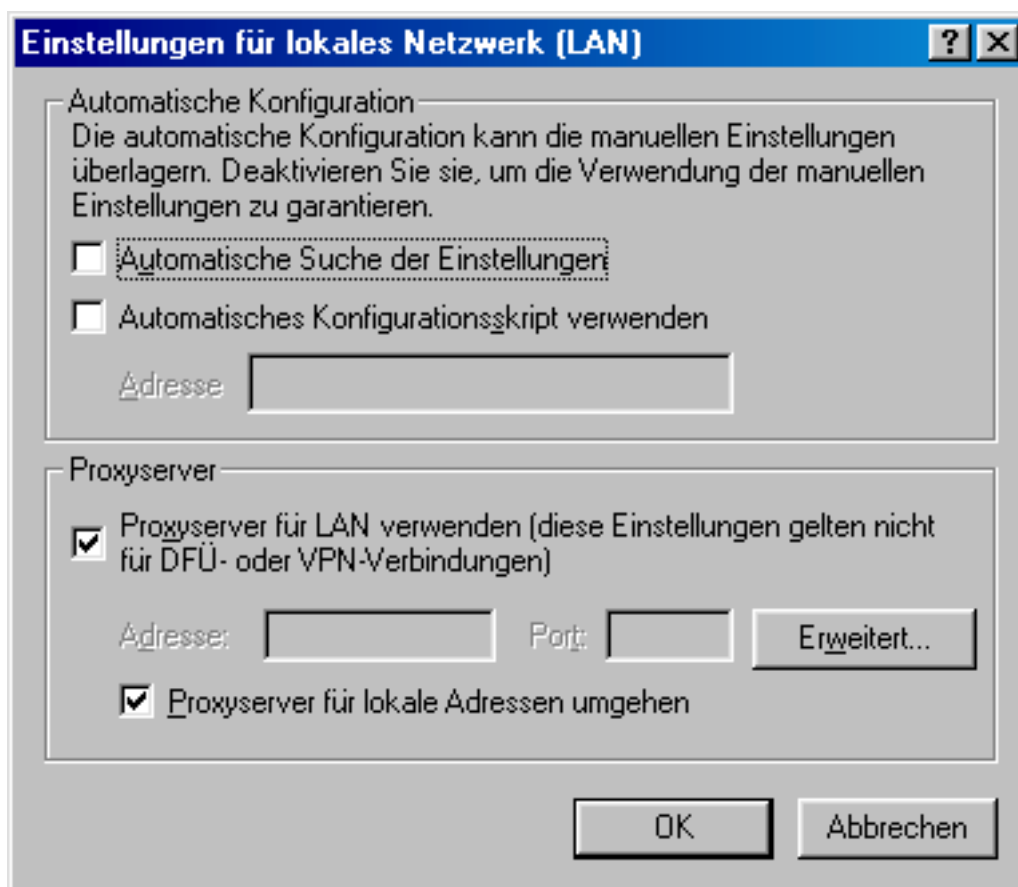
**Bild: Änderung der Startseite am Beispiel Geyer**

## 4. 2. Einstellungen Proxyserver

Ein Proxyserver dient dazu, die Schnelligkeit beim Surfen im Internet zu erhöhen. Es ist eine Art Zwischenspeicher für häufig angeforderte Daten.

Unter Internetoptionen finden Sie im Unterpunkt "Verbindungen" ganz unten rechts den Button "LAN-Einstellungen". Nachdem Sie diesen Punkt aufgerufen haben, deaktivieren Sie die automatische Konfiguration im oberen Teil.

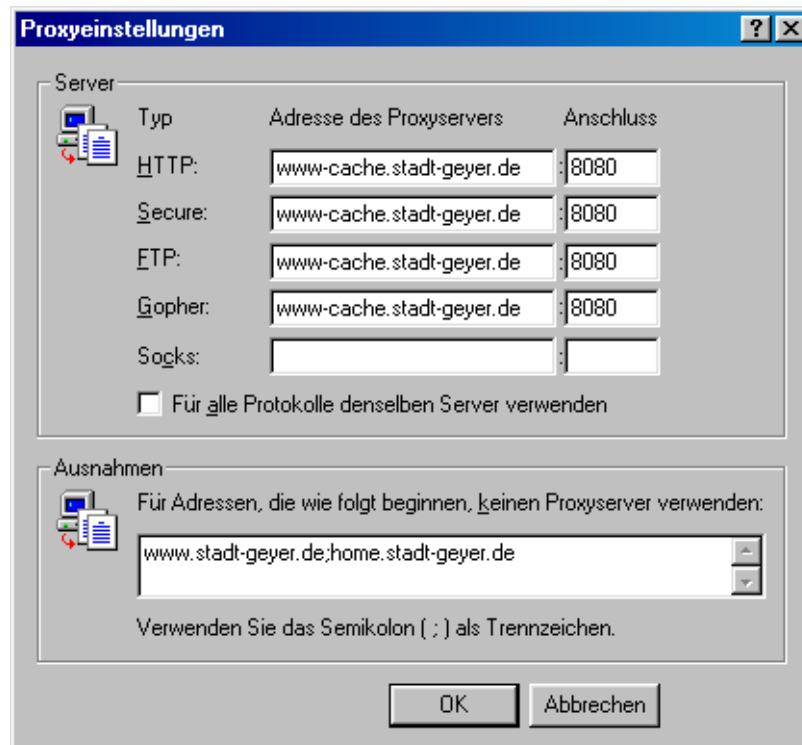
Bei den Angaben zum Proxyserver markieren Sie beide Kästchen ("Proxyserver für LAN verwenden" sowie "Proxyserver für lokale Adressen umgehen") und tragen die Angaben von Ihrem Beiblatt „Anschlussinformation“ ein.



**Bild: LAN-Einstellungen**

Klicken Sie dann den Button "Erweitert" an und tragen Sie im unteren Abschnitt bei "Ausnahmen" ein, für welche Adressen kein Proxyserver verwendet werden soll (s. Beiblatt „Anschlussinformationen“). Für die Adressen, die auf Ihrem Beiblatt genannt sind, sollte kein Proxy eingestellt sein.

Durch diese Einstellungen wird erreicht, dass die Verbindung innerhalb des TV-Kabelnetzes nicht als Internettraffic sondern als interner Traffic gezählt wird. Die Angaben für Ihre Proxyeinstellungen entnehmen Sie bitte dem Beiblatt „Anschlussinformationen“.



**Bild: Konfiguration Proxy-Server am Beispiel Geyer**

## 5. Konfiguration E-Mail-Programm (MS Outlook Express)

Die folgende Beschreibung bezieht sich auf MS Outlook Express Version 6. Beachten Sie bitte, dass bei anderen Versionen die einzelnen Konfigurationspunkte geringfügig abweichen können.

### 5.1. Einrichten des E-Mail-Kontos

Starten Sie das Programm und wählen Sie im Menü "Extras" den Punkt "Konten" aus.

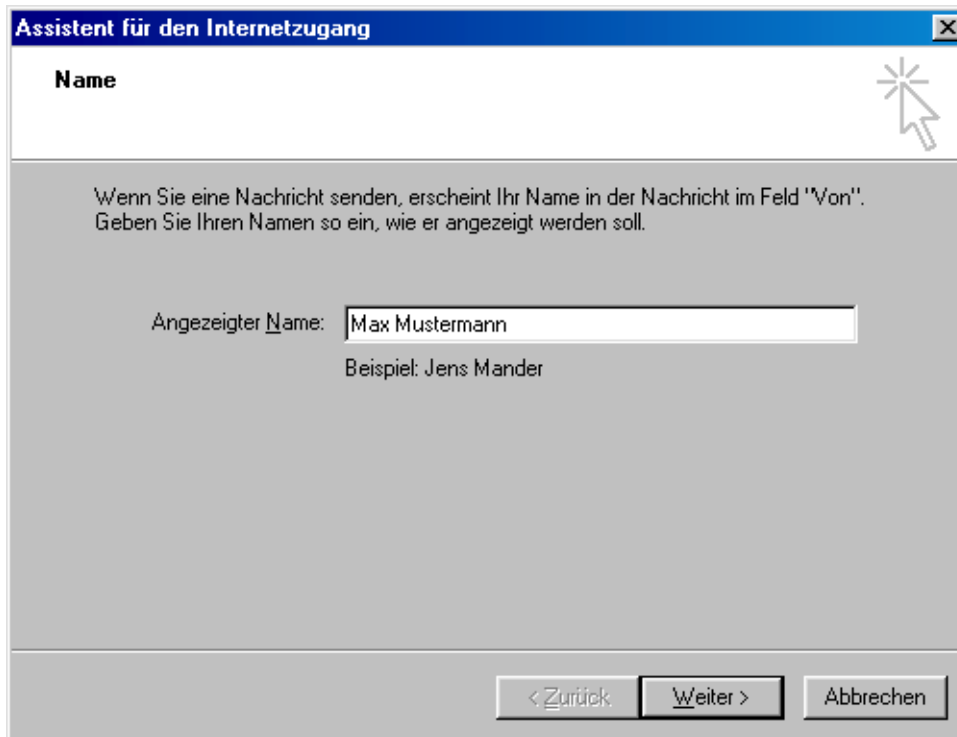


**Bild: E-Mail-Konto einrichten**

Hier rufen Sie den Punkt "Hinzufügen" -> "E-Mail" auf. Der "Assistent für den Internetzugang" öffnet sich. Hier werden Sie nun aufgefordert, Schritt für Schritt Ihre Konfigurationsdaten einzutragen.

### 5.1.1. Eingeben von Name und E-Mail-Adresse

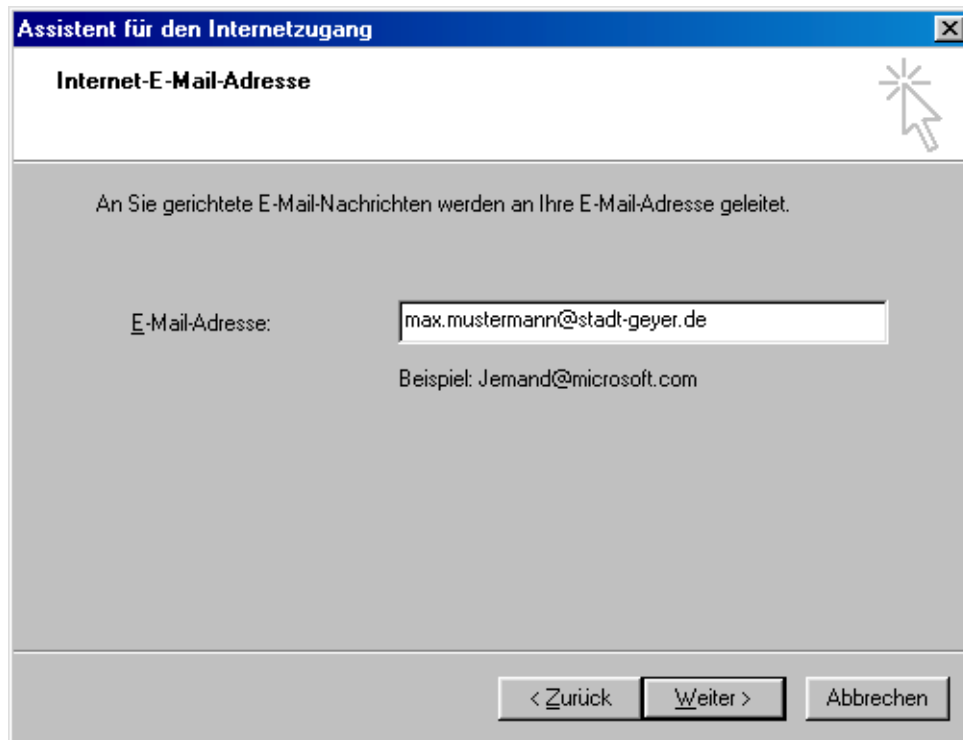
Hier tragen Sie Ihren richtigen Namen ein. Dieser Name erscheint dann beim Empfänger der E-Mail als Absender.



The image shows a Windows-style dialog box titled "Assistent für den Internetzugang". The dialog has a blue title bar with a close button (X) in the top right corner. Below the title bar, the word "Name" is displayed in bold. To the right of "Name" is a mouse cursor icon pointing at a starburst symbol. Below this, there is a greyed-out area containing the text: "Wenn Sie eine Nachricht senden, erscheint Ihr Name in der Nachricht im Feld 'Von'. Geben Sie Ihren Namen so ein, wie er angezeigt werden soll." Below this text is a text input field with the text "Max Mustermann" inside. Underneath the input field, the text "Beispiel: Jens Mander" is shown. At the bottom of the dialog, there are three buttons: "< Zurück", "Weiter >", and "Abbrechen".

**Bild: Eigenen Namen eingeben**

Tragen Sie hier bitte Ihre primäre E-Mail-Adresse ein, welche Sie dem Beiblatt „Anschlussinformationen“ entnehmen können.



**Assistent für den Internetzugang**

**Internet-E-Mail-Adresse**

An Sie gerichtete E-Mail-Nachrichten werden an Ihre E-Mail-Adresse geleitet.

E-Mail-Adresse:

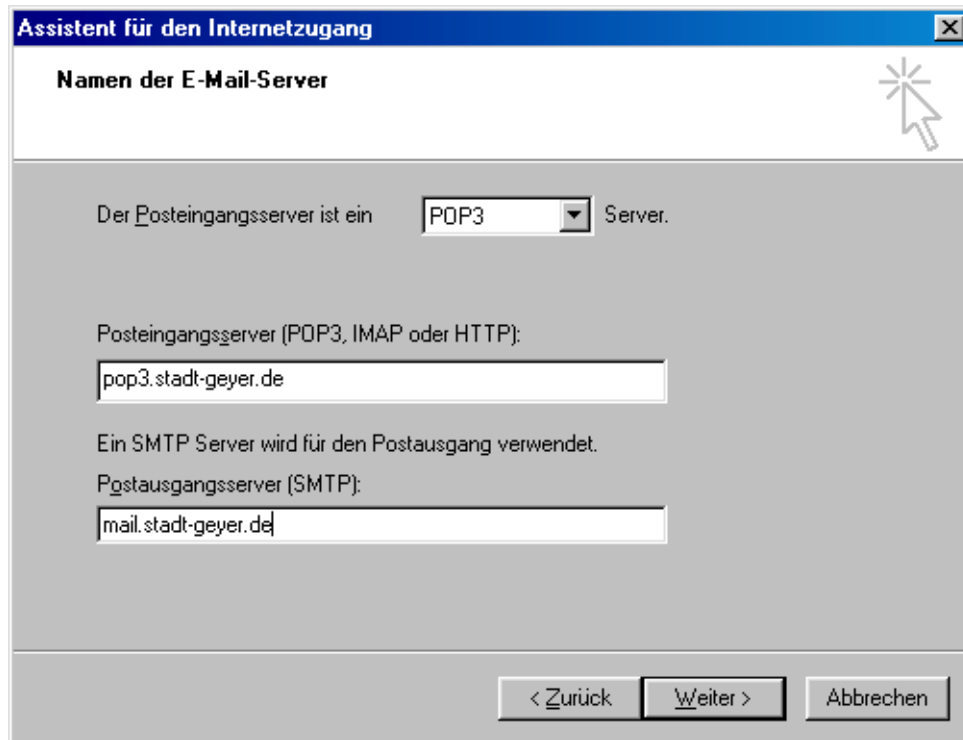
Beispiel: Jemand@microsoft.com

< Zurück   Weiter >   Abbrechen

**Bild: E-Mail-Adresse am Beispiel Geyer**

### 5.1.2. Der E-Mail-Server

Die Einstellungen für den Mail-Server werden folgendermaßen vorgenommen:



**Bild: Angaben zum Mail-Server am Beispiel Geyer**

### 5.1.3. E-Mail-Anmeldung (Nutzerkennung/Passwort)

Ihre Nutzerkennung setzt sich wie folgt zusammen (Beispiel):

Nummer des Kabelnetzes	Ihre Vertragsnummer	Postfach-Nummer
001	3xxxx	01

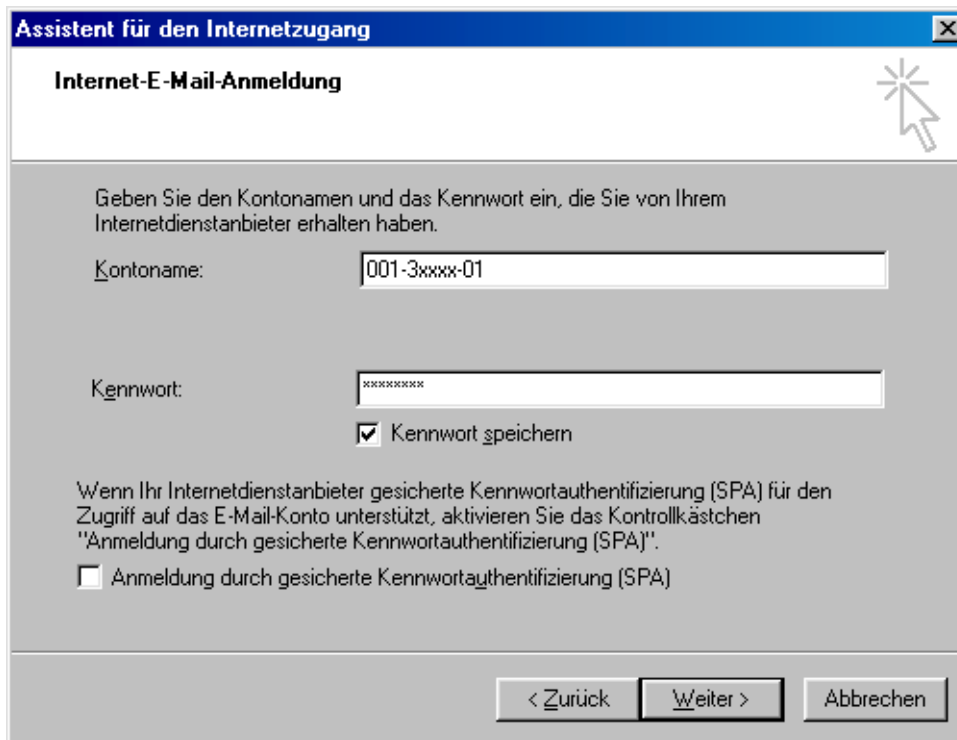
Für Ihre erste E-Mail-Adresse (bzw. wenn Sie nur eine haben) tragen Sie "01" ein. Da Sie in entsprechenden Tarifen weitere E-Mail-Adressen verwalten können, tragen Sie für den Abruf des jeweiligen Postfaches die entsprechende Postfachnummer ein (z.B. 02, 03, 04 ... 10). Beispielsweise könnte Ihre Nutzerkennung dann so aussehen "001-3xxxx-01". Tragen Sie diese in das Feld "Kontoname" ein

In die Zeile "Kennwort" tragen Sie das Ihnen von uns übergeben Passwort (siehe Anschlussinformationen) ein.



**HINWEIS:** Dieses Passwort kann und sollte zur Erhöhung der Sicherheit in ein selbst gewähltes persönliches Passwort geändert werden. Wie das geht, erfahren Sie im Abschnitt "Kunden-Login, Verwaltung E-Mail-Adressen".

Unter der Zeile für die Kennworteingabe können Sie festlegen, ob das Passwort bei jedem Programmaufruf neu eingegeben werden soll oder ob das einmal eingegebenen Passwort automatisch immer verwendet werden soll.



**Bild: E-Mail-Anmeldung**

Haben Sie nun der Reihe nach alle oben genannten Eingaben erledigt, klicken Sie auf "Fertig stellen". Sie verlassen hiermit den Installations-Assistenten und gelangen wieder zur Übersicht Ihrer eingerichteten "Internetkonten". Abschließend müssen Sie Ihrem Mailprogramm nur noch mitteilen, über welche Verbindungsart die Anbindung an das Internet erfolgen soll.

## 5.2. Art der Verbindung

Wählen Sie mit der linken Maustaste Ihr soeben eingerichtetes "Konto" aus. Anschließend klicken Sie rechts auf den Punkt "Eigenschaften". Hier wählen Sie oben den Reiter "Verbindungen" aus. Markieren Sie "Verbindung zu diesem Konto immer herstellen mit" und wählen darunter "LAN" aus.



Bild: Auswahl Verbindung am Beispiel Geyer

### 5.3. Verwaltung und Änderung der E-Mail-Zugänge

Falls Sie noch weitere E-Mail-Zugänge einrichten möchten, wiederholen Sie einfach die oben aufgeführten Schritte.

Zu der Übersicht Ihrer eingerichteten E-Mail-Konten können Sie jederzeit über den Menüpunkt "Extras" -> "Konten" gelangen. Sie können auch die Einstellungen zu bereits eingerichteten Konten nachträglich ändern, indem Sie dieses auswählen und über den Button "Eigenschaften" die Konfigurationsdaten ändern.

### 5.4. Hinweise zur Sicherheit

Aufgrund von in letzter Zeit häufiger auftretenden E-Mail-Viren ist es ratsam, die jeweils neuesten Patches und Updates zu installieren. Diese können kostenlos im Internet von den Microsoft-Seiten heruntergeladen werden. Die Installation dieser Patches stellt kein Problem dar, folgen Sie einfach schrittweise den Anleitungen, die sie dort finden.

## 6. Das Kontrollzentrum (Verwalten der persönlichen Zugangsdaten)

Dies ist ein passwortgeschützter Bereich (Kontrollzentrum), in dem Sie die Daten zu Ihrem Internetanschluss über das TV-Kabelnetz einsehen und verwalten können.

*Hinweis:* Ihre Daten können nur von Ihnen eingesehen, und auch nur von Ihnen verändert werden.

### 6. 1. Login ins Kontrollzentrum (Anmeldung)

Zum Aufruf des Kunden-Login rufen Sie in Ihrem Browser die Internetpräsenz der km3 teledienst GmbH (www.km3.de) auf. Dort finden Sie den Menüpunkt "Netze", wählen Sie hier das jeweilige Kabelnetz aus und es erscheint folgende Seite:



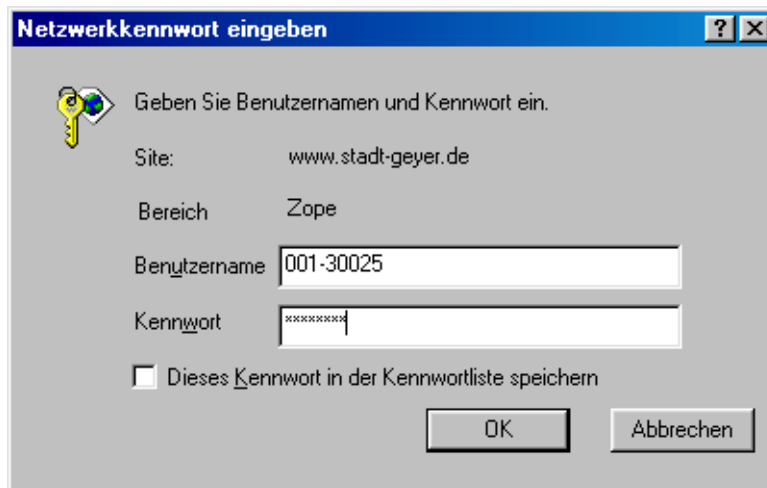
The screenshot shows a web page titled "Netzzugang - Zugangskontrolle Geyer - von km3 teledienst GmbH". The page content includes:

- A header bar with the title and a sun icon.
- A yellow banner: "Persönliches Kontrollzentrum für Ihren Highspeed-Internetzugang 01.10.2002".
- A section titled "Verwaltung Ihrer persönlichen Zugangsdaten".
- A greeting: "Werter Kunde,".
- Text: "in Ihrem persönlichen Kontrollzentrum können Sie Ihre Zugangsdaten zum Highspeed-Internetzugang einsehen und ändern sowie ihre Trafficstatistiken abrufen."
- Text: "Folgende Optionen stehen Ihnen nach einem Login zur Verfügung:".
- A bulleted list of services:
  - Passwort für Internetzugang, FTP, eMail
  - Verwaltung von zusätzlichen eMail-Adressen
  - Statistiken zum Traffic (verbrauchtes Datenvolumen)
- An image of a "LOGIN" button with a globe icon and the text "Login" below it.
- Red text: "Ein Login ist nur möglich, wenn sie einen gültigen Zugang für das Highspeed-Kabelnetz besitzen!"
- Red text: "Falls Sie keine Zugangsberechtigung haben, erhalten Sie bei einem Loginversuch eine Fehlermeldung."
- A white box with text: "Falls Sie Interesse an einem Anschluss haben, klicken Sie bitte [hier](#)."

**Bild: Kunden-Login am Beispiel Geyer**

Klicken Sie hier auf "Login". Sie werden nach Benutzername und Kennwort gefragt. Der Benutzername setzt sich wie folgt zusammen "Kabelnetznummer-Vertragsnummer" (z. B. 001-30025). In die Zeile "Kennwort" tragen Sie das Ihnen von uns übergebene Passwort (Anschlussinformationen) ein.

**HINWEIS:** Dieses Passwort kann und sollte zur Erhöhung der Sicherheit in ein selbst gewähltes persönliches Passwort geändert werden. Wie das geht, erfahren Sie im Abschnitt "Passwort ändern".



Netzwerkkenwort eingeben

Geben Sie Benutzernamen und Kennwort ein.

Site: www.stadt-geyer.de

Bereich: Zope

Benutzername: 001-30025

Kennwort: \*\*\*\*\*

Dieses Kennwort in der Kennwortliste speichern

OK Abbrechen

**Bild:** Eingabe von Benutzername und Passwort am Beispiel Geyer

## 6. 2. Ihre Rechnungen

Sie können im Kontrollzentrum jederzeit Ihre aktuellen Rechnungen sowie die Rechnungen der vergangenen Monate einsehen. Die Rechnungen liegen im pdf-Format vor. (Man kann Sie mit Hilfe des "Acrobat Readers" lesen und ausdrucken. Den "Acrobat Reader" kann man von hier aus dem Internet downloaden.)



Bild: Rechnungen am Beispiel Geyer

### 6. 3. Datentransfer (Traffic) einsehen

Unter dem Menüpunkt "Datentransfer" erhalten Sie detaillierte Auskunft über das Datentransfervolumen (Traffic) des aktuellen Monats. Es wird hierbei unterschieden zwischen dem internen Traffic im TV-Kabelnetz und dem externen Traffic im Internet.



**Bild: Übersicht Datentransfer (Traffic) am Beispiel Geyer**

## 6. 4. Verwaltung der E-Mail-Adressen

Im Kunden-Login können Sie, je nach Tarif, Ihre weiteren E-Mail-Adressen anlegen, deren Passwörter und Namen ändern oder aber löschen. Klicken Sie dazu im rechten Menü auf "eMail-Adressen" und Sie erhalten im oberen Teil den Überblick zur Anzahl und Verwendung der E-Mail-Adressen. Des Weiteren ist hier auch die Vorgehensweise zu den jeweiligen Bearbeitungsmöglichkeiten (Passwort bzw. Name ändern, löschen) geschildert. Im untersten Teil finden Sie die Eingabemaske zur Bearbeitung Ihrer E-Mail-Adressen und Kennwörter.

Netzzugang - Zugangskontrolle -

Persönliches Kontrollzentrum für Ihren Highspeed-Internetzugang 13.11.2002

Verwaltung zusätzlicher eMail-Adressen (eMail-Aliasnamen)

Anzahl der eMail-Adressen (eMail-Aliasnamen):  
10 Name(n) sind lt. Tarif insgesamt verfügbar.  
Zurzeit sind 2 Name(n) davon in Verwendung.  
Es sind noch 8 Name(n) frei.

eMail-Adressen bearbeiten und löschen  
Möchten Sie eine eMail-Adresse löschen, dann markieren Sie die entsprechende Checkbox und klicken auf Löschen. (HINWEIS: Die primäre Adresse lässt sich nicht löschen, nur ändern.)

Primäre eMail-Adresse:

Zusätzliche Adressen (für Mitbenutzer):

Neue Adresse:

Passwort:

bestätigen:

[Home](#)  
[Vertragsdaten](#)  
[Ihre Rechnungen](#)  
[eMailadressen](#)  
[Datentransfer](#)  
[Passwort](#)  
[Einstellungen](#)

Bild: Verwaltung der E-Mail-Adressen am Beispiel Geyer

*Wichtige Hinweise:*

Bei der Eingabe sind keine Sonderzeichen wie Umlaute oder Leerzeichen erlaubt. Möchten Sie Ihren Namen in der E-Mail-Adresse trennen, verwenden Sie bitte als Trennzeichen einen Punkt oder den Bindestrich (Minus).

Das Passwort kann von Ihnen frei gewählt werden und sollte nur Ihnen bekannt sein. Verwenden Sie jedoch nicht einfach zu erratende Begriffe wie Namen oder Geburtsdaten von Familienmitgliedern. Ein Passwort sollte aus Buchstaben und Zahlen bestehen, Groß- und Kleinschreibung unterscheidet unser System – z. B. A864fg9Y.

Das Passwort wird bei der Konfiguration bzw. Nutzung Ihres E-Mail-Programms als Kennwort für das jeweilige Postfach benötigt – es sollte Ihnen also bekannt sein. Bewahren Sie Passwörter an einem sicheren Ort auf!

Beim Anlegen einer neuen E-Mail-Adresse geben Sie bitte nur den Namen an (z. B. franziska.mueller), der Anhang "@kabelnetz.km3.de" wird automatisch angefügt. Klicken Sie nach dem Eintrag von Name und Passwort auf den Button "anlegen". Ist die Eingabe erfolgreich abgeschlossen, erhalten Sie eine entsprechende Meldung. Bestätigen Sie diese bitte mit "OK" und Sie gelangen wieder in das Fenster "Verwaltung zusätzlicher E-Mail-Adressen". Die neue E-Mail-Adresse erscheint nun unter dem Punkt "Zusätzliche Adressen (für Mitbenutzer)".

*Achtung:* Die primäre E-Mail-Adresse kann nicht von Ihnen gelöscht, sondern nur geändert werden.



## 6. 5. Einstellungen

In diesem Bereich können Sie weiter Einstellungen konfigurieren. Bei volumenabhängigen Tarifen kann hier eine "Notbremse" aktiviert werden, um den Betrag für das Datenvolumen zu begrenzen.



Bild: Konfiguration am Beispiel Geyer

## 6. 6. Passwort ändern

Auch hier nochmals folgender Hinweis: Das Passwort kann von Ihnen frei gewählt werden und sollte nur Ihnen bekannt sein. Verwenden Sie jedoch nicht einfach zu erratende Begriffe wie Namen oder Geburtsdaten von Familienmitgliedern. Ein Passwort sollte aus Buchstaben und Zahlen bestehen, Groß- und Kleinschreibung unterscheidet unser System – z. B. A864fg9Y.

***Dieses Passwort ist gültig für Ihren Internet-, den primären E-Mail- und den FTP-Zugang!***

Für die Änderung benötigen Sie das von uns zugeteilte Kennwort, welches Sie dem Beiblatt „Anschlussinformationen“ entnehmen können. Dieses tragen Sie in die Zeile „Altes Passwort“ ein und in die Zeile darunter Ihr neues Passwort. Beim Eintragen des neuen Passwortes werden die Buchstaben und Zahlen mit „Sternchen“ angezeigt. Zur Sicherheit der Schreibweise wiederholen Sie es in der darunter liegenden Zeile. Nachdem Sie auf den Button „ändern“ geklickt haben, überprüft unser System die beiden von Ihnen eingegebenen Wörter auf Gleichheit.



Netzzugang - Zugangskontrolle -

Persönliches Kontrollzentrum für Ihren Highspeed-Internetzugang 13.11.2002

Änderung des Passwortes

Hier können Sie das Passwort für Ihren Internetzugang ändern.  
Das Passwort ist gültig für Ihren Internet-, eMail- und FTP-Zugang!

Altes Passwort

Neues Passwort

Wiederholen

Abschicken

[Home](#)  
[Vertragsdaten](#)  
[Ihre Rechnungen](#)  
[eMailadressen](#)  
[Datentransfer](#)  
[Passwort](#)  
[Einstellungen](#)

**Bild: Passwort ändern am Beispiel Geyer**

Sollte die Eingabe des alten oder die Wiederholung des neuen Passwortes falsch sein, erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung. War die Eingaben korrekt, erhalten Sie eine Meldung – bestätigen Sie mit „OK“.

## 7. Private Homepage

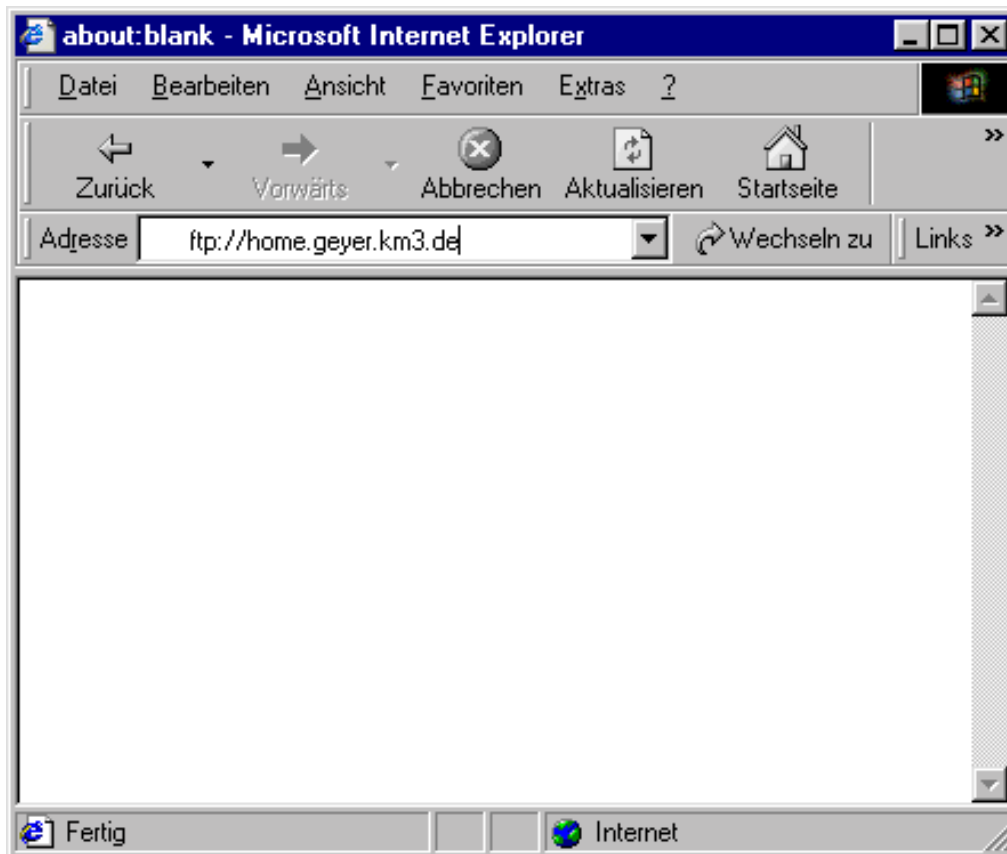
Einige Tarife beinhalten Speicherplatz für eine private Homepage.

Die private Homepage ist von überall aus dem Internet erreichbar und unter der Internetadresse zu finden, die auf Ihren Anschlussinformationen zu finden ist. Der prinzipielle Aufbau ist wie z.B. in Geyer <http://home.geyer.km3.de/IhreMailAlias>.

### 7. 1. Pflege und Anmeldung

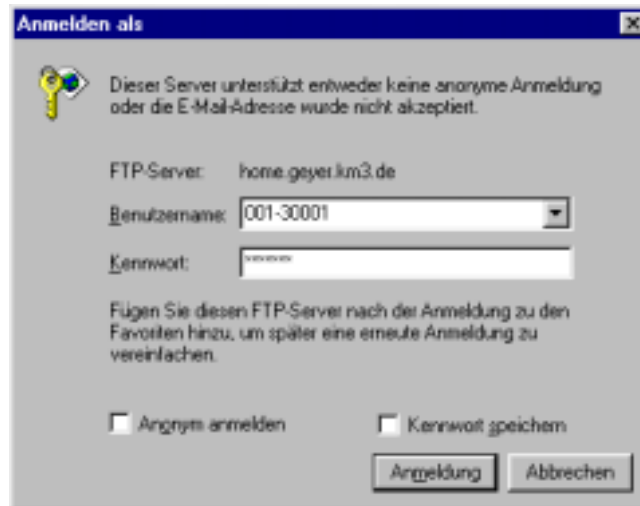
Die Pflege Ihrer privaten Homepage erfolgt über FTP (File Transfer Protocol). Als Programm zum Austausch der Dateien können Sie den Internet-Explorer benutzen, der standardmäßig bei Microsoft Windows mitgeliefert wird.

Um auf die Dateien Ihrer Homepage zugreifen zu können, müssen Sie sich als erstes wie folgt anmelden.



**Bild: Eingabe der URL des FTP-Servers am Beispiel Geyer**

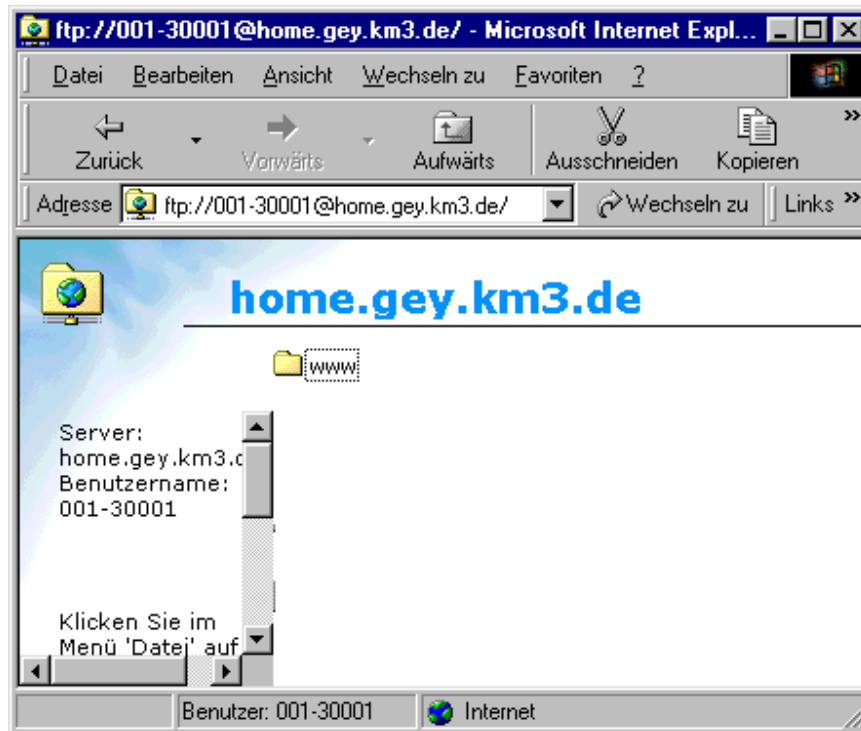
Danach werden Sie aufgefordert, Benutzername und Kennwort einzugeben. Der Benutzername setzt sich wie folgt zusammen "Kabelnetznummer-Vertragsnummer" (z.B. 001-30001). In die Zeile "Kennwort" tragen Sie das Ihnen von uns übergebene Passwort (Anschlussinformationen) ein, wenn Sie es nicht schon in ein anderes Passwort geändert haben.



**Bild: Eingabe von Benutzername und Passwort am Beispiel Geyer**

Nach gültiger Eingabe von Benutzernamen und Kennwort haben Sie sich am FTP-Server erfolgreich angemeldet.

Sie befinden sich jetzt in Ihrem FTP-Verzeichnis auf einem unserer Server.



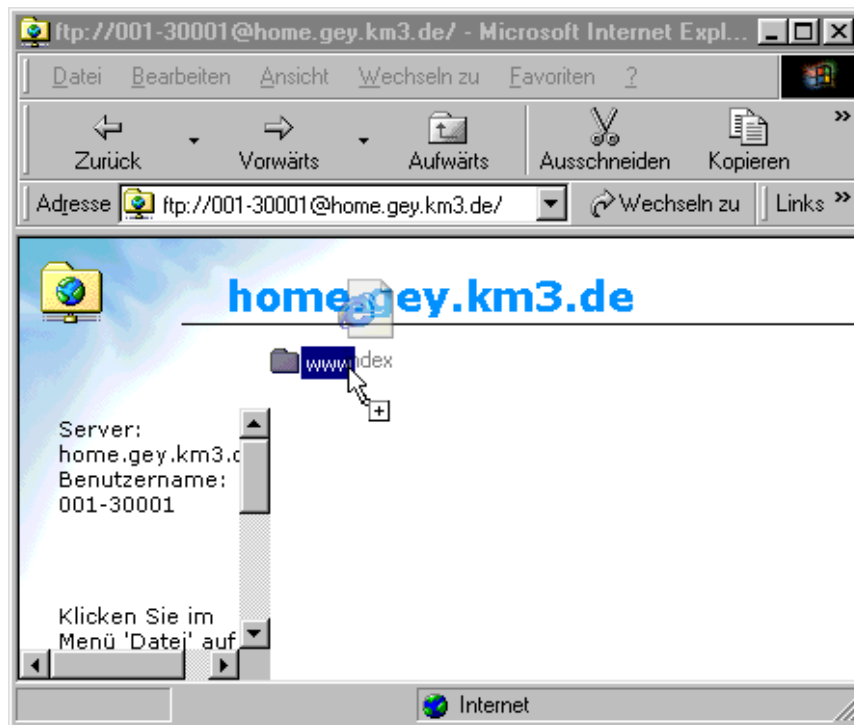
**Bild: FTP-Verzeichnis am Beispiel Geyer**

Ihr FTP-Verzeichnis enthält wiederum ein Verzeichnis mit dem Namen „www“, alle dort befindlichen Dateien sind per Internet abrufbar.

**HINWEIS:** Dieses Verzeichnis dürfen Sie auf keinen Fall löschen.

## 7. 2. Dateien kopieren

Da Sie jetzt angemeldet sind, können Sie einfach und bequem per Drag and Drop Ihre Dateien in das „www“-Verzeichnis verschieben.



**Bild: Datei verschieben**

